

Franckesche Stiftungen zu Halle

Die Lehre Von dem Opfer-Blute Unsers grossen Hohenpriesters Jesu Christi, Aus Ebr. 9, v. 11.-14. Jn Einigen Paßions-Predigten Jn der Schloss-Kirche ...

Seydlitz, Johann August

Wernigerode, 1738

VD18 13246224

Schluß-Gebeth.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-206082

Zeit der Ruhe und Erquickung nahez herant. IESUS siehet euch entgegen. Sehet ihni wieder mit offenen Augen des Glaubens entgegen. Das will er haben: Der Geist und die Braut sprechen: Komme. Und wer es höret, der spreche, Komme; Offenb. Joh. 22, 17. Saget demnach unermüdet: Ja Komme **HERR IESU**; v. 20. Und send also allesamt getreu bis an den Tod, so werdet ihr die Krone des Lebens und die ganze himmlische Seligkeit von der treuen Hand IESU Christi empfangen.

Schluß-Gebeth.

Du ewiger und lebendiger Zeiland, so wollest du denn dieses dein Wort an unsern Herzen segnen. Erwecke alle diejenigen, die noch ferne von dir sind, daß sie sich entschliessen, durch viele Trübsalen in das Reich GOTTES einzugehen. Daß sie sich nicht vor der engen Pforte fürchten, sondern die Arbeit des Christenthums willig über sich nehmen. Stärcke deine Geliebten und Auserwählten, eröfste sie in allen ihren Leysden. Laß sie nicht ermüden. Stelle ihnen das Ziel, die ewige und über alle Maas wichtige Herrlichkeit recht lebendig vor Augen, und hilf ihnen endlich allen hinüber zur ewigen Ruhe und zum ewigen Freuden-Leben. Da wollen wir dir Lob, Preis, Ruhm und Danck ohne Aufhör'n bringen, und deinen Namen erheben immer und ewiglich.

Amen!



